

„Die Quelle der Kraft“

Teil 2

„Wir wissen, dass jeder, der aus Gott geboren ist, nicht sündigt; sondern wer aus Gott geboren ist, der bewahrt sich selbst, und der Böse tastet ihn nicht an.“ (1. Joh. 5,21)

Wie geschieht das? Wie bewahre ich mich selbst so, dass der Böse mich nicht mehr antasten kann?

- **Ich freue mich im Herrn allezeit!**

„Freut euch im Herrn allezeit; abermals sage ich: Freut Euch!“ (Phil. 4,4)

III. Freut Euch im Herrn allezeit!

- Freudfreie Zeiten sind Vorbereitungen für Krankheit, Leid und Schmerz.
- Darum mache Deine Freude nicht von den Umständen oder von Dingen oder von anderen Menschen abhängig,
 - „Allezeit“ bedeutet: „Ohne Ausnahme“!
- Paulus schreibt in den vier Kapiteln des Philipperbriefes fünf Mal von seiner Freude, teilweise mitten in den übelsten Umständen.
- **„Im übrigen, meine Brüder, freut euch in dem Herrn! Euch [immer wieder] dasselbe zu schreiben, ist mir nicht lästig; euch aber macht es gewiss.“ (Phil. 3,1)**

- Paulus wusste um die Macht der Wieder-Holung.
- Er wusste, dass die Richtung viel bedeutungsvoller als die pure Geschwindigkeit ist.
- Gib Deiner Freude Werke, Ausdrucksformen.
 - **„Und das ganze Volk ging hin, um zu essen und zu trinken und Teile davon zu senden und ein großes Freudenfest zu machen, denn sie hatten die Worte verstanden, die man ihnen verkündigt hatte.“** (Neh. 8, 12)
- Menschen, die sich allezeit im Herrn freuen, sind wie Magneten, die andere Menschen anziehen.
- Solche Freude äußert sich in Deinen Worten und Werken.
 - Kannst Du feiern?
 - Kannst Du selbst Dir etwas Gutes gönnen und es genießen?
 - Steht Dein Selbstwert mit dem Wert, den Gott Dir gegeben hat in Übereinstimmung?

IV. Wie Du die Freude am Herrn aktivieren kannst

- Paulus gibt uns hier fünf wunderbare Instrumente, wie wir die Freude des Herrn aktiv leben können:
 1. „Eure Sanftmut lasst alle Menschen erfahren!“ (Phil. 4,5)
 - oder in der Neues Leben-Bibel: „Lasst alle sehen, dass ihr herzlich und freundlich seid.“
 2. „Sorgt euch um nichts“ (Phil. 4, 6a)

- Sorge ist ein Ausdruck von Angst. Sie behindert das Wachstum Deines Glaubens.
3. „in allem lasst durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden.“ (Phil. 4, 6b)
- Wie sieht Dein Gebetsleben aus?
 - Sprichst Du mit Gott oder eher mit Menschen über das, was sich ändern soll?
4. „Im übrigen, ihr Brüder, alles (die „großen acht“)
- was wahrhaftig,
 - was ehrbar,
 - was gerecht,
 - was rein,
 - was liebenswert,
 - was wohl lautend,
 - was irgendeine Tugend oder
 - etwas Lobenswertes ist, darauf seid bedacht.“ (Phil. 4, 8)
5. „Was ihr auch gelernt und empfangen und gehört und an mir gesehen habt, das tut; und der Gott des Friedens wird mit euch sein.“ (Phil. 4, 9)
- Im Umkehrschluss bedeutet das, das wir vieles nicht in unseren Mund nehmen oder in unserem Verstand überdenken sollten.

V. Das Ziel der Freude

- Denn das Ziel des Philipperbriefes und des Freudegebotes ist der Vers 7 in Philipper 4: **„Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus!“**
 - Frieden bedeutet die Abwesenheit von Krieg, Feind und Kampf, richtig!
 - Es ist die Entscheidung zur Freude und deren Lebensstil, die uns den Frieden Gottes zugänglich machen.
 - Erst dann erlebe ich das Auge im Sturm. Erst dann, erlebe ich Bewahrung meines Herzens und meiner Gedanken durch den Herrn Jesus.
- **„Wir wissen, dass jeder, der aus Gott geboren ist, nicht sündigt; sondern wer aus Gott geboren ist, der bewahrt sich selbst, und der Böse tastet ihn nicht an.“** (1. Joh. 5,21)
 - Wenn Du in der Freude des Herrn lebst, wird der Feind ganz automatisch abgestoßen. Er kommt nicht mehr an Dich heran.

Wenn Jesus noch nicht der Herr Ihres Lebens ist, entscheiden Sie sich und sprechen Sie im Glauben folgendes Gebet: **„Herr Jesus. Ich glaube an Dich. Bitte vergib mir alle meine Sünden und sei Du der Herr meines Lebens. Ich empfangе jetzt Deine Vergebung und das ewige Leben. Ich will Dich kennen und auch anderen den Weg zu Dir zeigen. Dein Wille geschehe in und durch mein Leben. Amen“**

Also, vergiss nie:

Du bist gesegnet um ein Segen zu sein!

Die Predigt im mp3-Format und viele weitere gibt es kostenfrei zum Download unter:

www.cclm.de